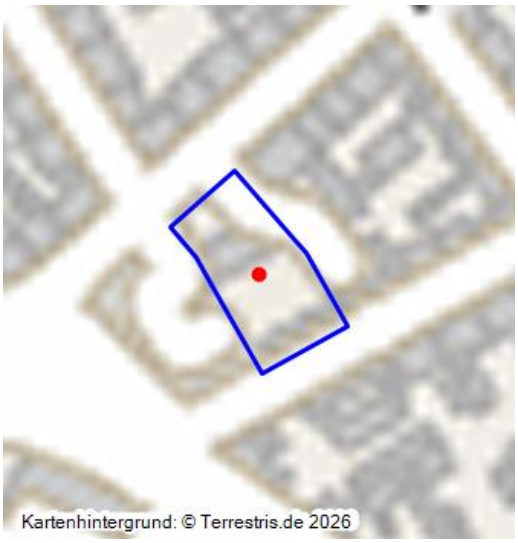
Gobbinwerk Görlitz

Schlagwörter: Umspannwerk
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Görlitz
Kreis(e): Görlitz
Bundesland: Sachsen



Umformerstation (Gobbinwerk)
Fotograf/Urheber: Nora Wiedemann



1913 wurde im Ramen der Netzzusammenschaltung in der Görlitzer Gobbinstraße ein neues Gobbinwerk (Umspannwerk) errichtet. Die Baukosten beliefen sich auf 47.000 Mark. Ab Mitte der 1920er Jahre wurde hierhin die Gleichstromumformung in größerem Maß verlegt. Im Endzustand verfügte das Gobbinwerk über zwei Kaskadenumformer zu je 600 kW, 3 kV und zwei Kaskadenumformer zu je 1000 kW, 10 kV für jeweils 2 x 220/ 440 V Gleichstrom und die jeweils dazu erforderlichen Akkumulatorenstationen. Die Station blieb bis 1974 in Betrieb.

Datierung:

- 1913

Quellen/Literaturangaben:

- Neumann, Joachim u. a.: Die Grube Stadt Görlitz bei Kohlfurt eine Dokumentation der Kohle- und Energieversorgung für die Stadt und die Kreise Görlitz und Rothenburg; Krobnitz 2016.

Bauherr / Auftraggeber:

- wohl Görlitzer Magistrat

Gobbinwerk Görlitz

Schlagwörter: Umspannwerk
Straße / Hausnummer: Gobbinstraße 11
Ort: Görlitz - Innenstadt
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 08 58,73 N: 14° 58 35,85 O / 51,14965°N: 14,97663°O
Koordinate UTM: 33.498.365,14 m: 5.666.466,58 m
Koordinate Gauss/Krüger: 5.498.501,82 m: 5.668.289,12 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Gobbinwerk Görlitz“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30700305 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**